

Prix Lignum Wanderausstellung Region Mitte

Die Wanderausstellung Prix Lignum Region Mitte 2021 präsentiert die nationalen und regionalen Gewinnerprojekte, die Anerkennungen sowie die Gewinnerprojekte des Sonderpreises Schreiner. Sie kann von interessierten Organisationen und Unternehmen gebucht werden.

Platzbedarf: ca. 40-60 m².

Die Ausstellung eignet sich nur für den Innenbereich auf ebenem Untergrund.

Kontakt für Fragen und Reservationen:

Initiative Holz | BE

Thomas Lüthi

thomas.luethi@initiativeholz.ch

033 971 35 58

Die Ausstellung



Die Ausstellung gliedert sich in folgende Teile:

1. **Elf doppelseitig bedruckte Plakatwände** aus Kartonwabenplatten, eingerahmt mit einem Holzrahmen, aufgeteilt auf vier Module. Auf eine bedruckte 90cm breite Wand folgt immer eine kleine schwarze Zwischenwand im rechten Winkel von 45cm Breite:
Modul 1: Infos zum Prix Lignum
Modul 2: Modul nationale Gewinner
Modul 3: Sonderpreis-Gewinner
Modul 4: regionale Gewinner: Ränge und Anerkennungen
2. **Gestell** (fix zusammengebaut) zum Auflegen der Hochparterre-Hefte und Handouts mit den regionalen Projektengaben.
3. **Bank aus Holz** für die Ausstellungsbesucher, die verweilen wollen. Fix zusammengebaut.

Logistik und Montage

Die Ausstellung befindet sich in einem einachsigen PW-Anhänger und ist bei der Firma OLWO AG in Worb bei Bern eingelagert. Sie ist dort abzuholen und zurückzubringen. Die Montage und Demontage erfolgt idealerweise mit mindestens zwei Personen und dauert knapp eine Stunde (vgl. Montageanleitung).

Ist Unterstützung für Logistik und Montage gewünscht, bitte beim Projektleiter melden.

Kosten

Trägerverbände, Finanzierungspartner, Sponsoren und Mitglieder der Initiative Holz BE, Lignum Wallis und Lignum Fribourg sowie Partner und Sponsoren des Prix Lignum bekommen die Ausstellung kostenlos. Andere Organisationen und Unternehmen bezahlen pauschal 400 Fr. für die Dauer zwischen zwei und zehn Tagen.

Haftung

Die Ausstellung muss sorgfältig behandelt werden, da das Material (Kartonwabenplatten) sehr anfällig ist und bei Stößen Schaden nimmt. Der Holzrahmen drum herum hilft dabei, aber Sorgfalt ist trotzdem oberstes Gebot, damit die Ausstellung lange schön bleibt. Das gilt insbesondere auch beim Verladen in den Anhänger (vgl. Verladeplan).

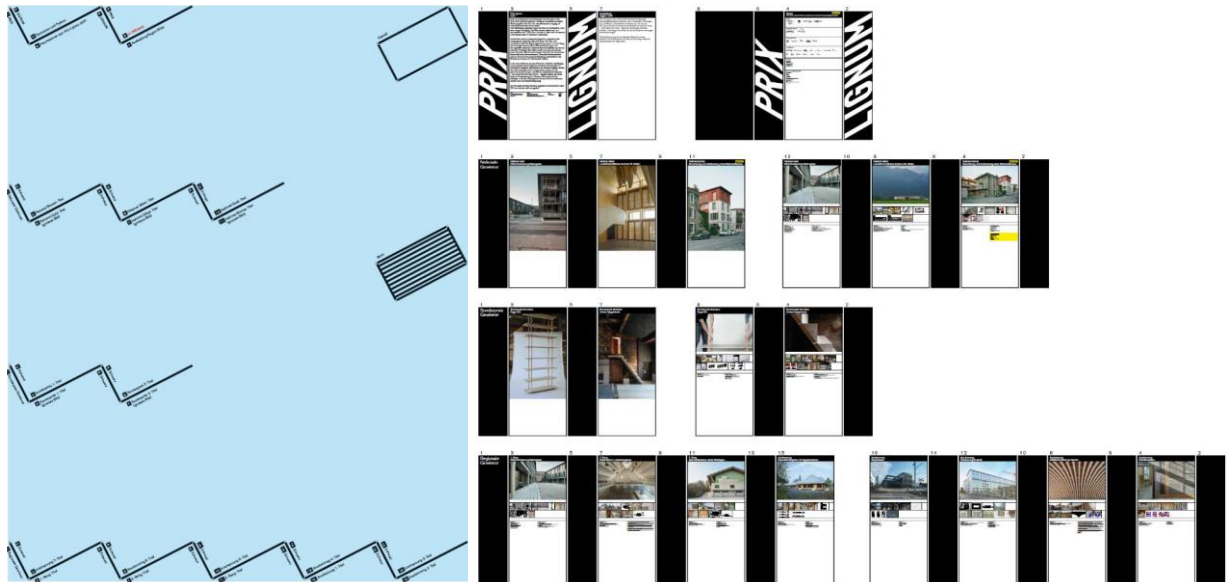
Anhänger und Ausstellung sind wie folgt versichert:

- **Ausstellung:** Versicherung für Transport und Ausstellung, Selbstbehalt 300 Franken.
- **Anhänger:** Vollkasko, Selbstbehalt 500 Franken. Die Haftpflichtversicherung erfolgt immer über das Zugfahrzeug.

Die Selbstbehalte und allfällige Schäden, die nicht über die Versicherung gedeckt sind, gehen im Schadensfall zu Lasten der ausleihenden Organisation oder Person.

Montageanleitung

Die Ausstellung ist Modulweise gebunden, ein Übersichtspapier über die Zusammensetzung der einzelnen Module, liegt bei.



Die Elemente werden modulweise mittels Verbindungselementen zusammengefügt. Auf eine bedruckte breite Wand folgt immer eine kleine schwarze Zwischenwand im rechten Winkel, diese ist entweder ebenfalls bedruckt oder unbedruckt.

Aufbau: Verbindungselement auf Boden stellen, erste Tafel reinstecken, dann die zweite Tafel im rechten Winkel anschliessen. Oben mit dem Verbindungselement stabilisieren – auch dieses muss nur in die vorgebohrten Vertiefungen gesteckt werden.



Verbindungselemente



unten



oben

Verladeplan Anhänger

Ein Verladeplan befindet sich auch im Anhänger. Es ist folgendes zu beachten:

- Infotafeln modulweise (nach Themen) mit Schrumpffolie zusammenbinden.
- Regal muss zwingend an der Wand stehen.
- Infomaterial vorne unter/neben den Hocker. Maximale Stützlast (Deichsel) beachten!
- Ausschliesslich Rahmen auf Rahmen legen, niemals Rahmen auf Kartonfläche
- Nichts auf die Elemente legen
- Eckverbinder in Kartonschachtel
- Fahrzeugausweis Anhänger befindet sich in einer Mappe an der Innenseite

